

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 44 (1918)  
**Heft:** 32  
  
**Artikel:** Auf dem Berggipfel im Nebel  
**Autor:** Wiss-Stäheli, Josef  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-451578>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Auf dem Berggipfel im Nebel

Man hat den Gipfel kühn bezwungen;  
Die Leistung ist zu loben;  
Man hat mit Sels und Eis gerungen  
Und fühlt sich sehr gehoben.

Doch leider hat sich angesammelt  
Ziel Nebel, grau und schwärzlich,  
Der alle Aussicht rings verrammelt,  
Und so was ist sehr schmerzlich.

Doch soll man sich zu trösten wissen:  
Der Rucksack wird ergründet;  
Man stärkt den Leib mit manchem Bissen,  
Den man sehr lecker findet.

Jedoch die dichten Nebelscharen  
(Es ist beinahe kläglich)  
Sortwährend um den Gipfel fahren,  
Der findet sie erträglich.

Ja, ohne Bernsicht ist's verdrießlich  
Und keineswegs zu loben;  
Doch klettert man hinunter schließlich  
Und spricht: „Man war doch oben.“

Josef Wipf-Stäheli

## Momentbilder vom schweizerischen Arbeiterkongreß in Basel

Aufgenommen von Traugott Unverstand

### 1. Bild.

Das war Samstag Vormittag —  
Der Nationalrat Grimm  
Eröffnete die Sitzung.  
Wird's gut nun oder schlimm?  
Die Delegierten füllen  
Den großen weiten Saal,  
Gewerkschaft und Partei heut'  
Vereint zum erstenmal.  
Doch seht, der kühne Recke,  
Der kürzlich noch geweilt  
In Rußlands wilden Gauen,  
Wie ist er abgefeilt.  
Nicht Rußland läßt er gelten  
Als gut nachahmenswert,  
Er wünscht nicht, daß auch uns jetzt  
Ein russisch' Glück besichert.  
Der Lenin und der Trozki  
Sind nur zwei Senator'n,

Doch wir, in Bern, wir haben  
Gar sieben Diktator'n.  
Wir bitten und wir betteln  
Um Beute nicht und Gewinn,  
Das Hungerleben bei uns  
Hat ja auch keinen Sinn. —  
So sprach der edle Recke  
In filgerechtem Satz;  
Dann steigt er von der Kofira  
Und nimmt daneben Platz.

### 2. Bild.

Jetzt wird romantisch die Geschichte:  
Herr Graber kommt, Herr Graber spricht.  
Er nimmt den Mund nun voller schon  
Und spricht von der Re—vo—lu—tion!  
Doch sei sie auch noch so sozial —  
Diesmal noch nicht — ein andermal.

### 3. Bild.

Die Diskussion seht ein.  
Und ganz natürlich schrei'n  
Die Züricher am meisten,  
Besonders im Erdreissen.  
Die Bloch und auch der Platten,

## Hotels | Theater & Konzerte | Cafés

### ZÜRICH

#### Grand-Café Astoria

Peterstr. - Bahnhofstr. — ZÜRICH 1 — A. Töndury & Co.

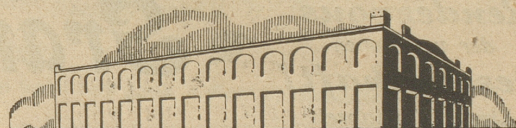
Größtes Caféhaus und  
erstklass. Familien-Café der Schweiz

Englische und französische Billards

Täglich nachmittags und abends  
Künstler-Konzerte!

1827

Stadtbekannt  
ist  
Keller &  
Küche  
Rennweg  
Strehlg.  
ZÜRICH



REPARATUREN  
VON ELEKT. MASCHINEN, MOTOREN  
TRANSFORMATIONEN U. APPARATEN  
BURKHARD & HILTPOLD  
ELEKTRO-MECHANISCHE REPARATUR-WERKSTÄTTE  
ZÜRICH

**R**estaurant zum Zähringer Zürich 1  
Zähringerstr. 10  
ff. Hurlimannbier, hell und dunkel, reelle Weine,  
== täglich gutes Mittag- und Abendessen. ==  
Es empfiehlt sich 1887 CARL SCHNEIDER

**Advokat  
U. Farner  
Horgen**

bei der Post  
Prozessführung  
Beratung, Inkasso.

**Restaurant  
z. Sternen  
Albisrieden  
(Zürich)**

Angenehmer Spazier-  
gang aus der Stadt.  
Gute, reale Weine,  
prima Most (eigene  
Kellerei). Löwenbier!

Höfl. empfiehlt sich  
August Frey.

#### Blaue Fahne • ZÜRICH 1

Münstergasse

Prima Rheinfelder Feldschlösschen-Bier!  
Grösster u. schönster Biergarten Zürichs!

Täglich Konzert 1871 Erstklassiges Orchester

#### Vegetarisches Restaurant!

Zürich Sihlstrasse 26/28, vis-à-vis St. Annahof

Auch den verwöhntesten Ansprüchen entspr.  
fleischlose Küche! Kaffee, Tee, Chocolate zu  
jeder Tageszeit. 1829 Inh.: A. HILT

#### Café-Restaurant „Mühlegasse“

Ecke Zähringerplatz — ZÜRICH 1 — Ecke Mühlegasse

la reale Weine, guten Most, ff. Uetliberg-Bier 1877

Kleines Vereinslokal

Höflich empfiehlt sich

Frau Wwe. Baumgartner.

**Druckarbeiten** aller Art liefert rasch u. billig  
Jean Frey, Buchdruckerei, Zürich.

## Prospekte

für Kurorte, Hotels,  
Industrie u. Gewerbe

erstellt prompt, preiswürdig  
in moderner Ausführung

Buchdruckerei  
**Jean Frey :: Zürich**  
Werkstätte für moderne Reklame.